

# Fasnachtswettbewerb W19: Narren Gaiß wünschen sich echte Gelten

Startnummer W19: Die Narren in Gaiß und Waldkirch möchten ihre Geltentrommler für das Wecken mit echten Gelten ausstatten. Einige der Narren trommeln bisher mit einem selbstgebauten Provisorium. Mit diesem Vorhaben bewirbt sich der Verein beim großen Fasnachtswettbewerb von Sparkasse Hochrhein und SÜDKURIER Medienhaus.



Die Geltentrommler wecken bekanntlich am Schmutzigen Donnerstag die närrische Bevölkerung in so manchen Ortschaften der Waldshut-Tiengener

Umgebung. Auch im Ortsteil Gaiß sind die Geltentrommler des Faschtsvereins Narren Gaiß um 6 Uhr in der Früh auf den Beinen, um auf Holzinstrumenten Krach zu machen. Um eine "echte" Gelte handelt es sich dabei jedoch in den wenigsten Fällen.

Die Narren treffen sich bereits am Mittwoch vor dem Schmutzigen Donnerstag, um sich auf dieses Ereignis entsprechend vorzubereiten und einzustimmen. Einige der Mitglieder besitzen privat eine Gelte, wie man sie von den Geltentrommlerumzügen kennt. Die restlichen Narren, die kein echtes Exemplar des Schlag- und Klopfinstruments verfügen, müssen von dem Verein mit provisorischen "Gelten" ausgestattet werden, damit sie auch am rhythmischen Dorfumzug teilnehmen können.

Die den Gelten ähnelnden Holzschlaginstrumente sind selbstgefertigt, erläutert der stellvertretende Vorsitzende der Narren Gaiß, Walter Basler. Sie wurden aus zersägten, hölzernen Fertigbauelementen einer umliegenden Firma zusammengebastelt. Durch den intensiven und schlagkräftigen Gebrauch der Gelten von Fascht zu Fascht, am Schmutzigen Donnerstag von morgens bis in den Mittag hinein und zusätzlich zum Dorfumzug mit den Kindern, nutzten sich die Instrumente jedoch langsam ab und sind mittlerweile, so Basler, "nahezu nicht mehr zu verwenden".

"Wir als kleiner Verein können die Investition in Anschaffungen wie echte Gelten für jeden Narren nur schwer aufbringen", sagt er. Deshalb erhoffen sich die Narren Gaiß durch ihre Teilnahme am großen Faschtswettbewerb von Sparkasse Hochrhein und SÜDKURIER Medienhaus 15 bis 20 hochwertige Gelten finanzieren zu können. Damit könnte jedem Geltentrommler ein ansprechendes Instrument zur Verfügung gestellt werden.

Die Dorffascht und somit auch die Geltentrommlerumzüge am Schmutzigen Donnerstag haben seit über 40 Jahren Tradition in Gaiß. 2014 schlossen sich einige der Faschtstreibenden zur den "Narren Gaiß" zusammen, die das Dorf in der närrischen Zeit zusammenhalten will. "Für viele Zugezogene ist die Teilnahme an der Fascht auch eine gute Möglichkeit zur Aufnahme in die Dorfgemeinschaft", findet Walter Basler. Der Verein finanziert sich ausschließlich durch den Verkauf von Hausmacher-Wurstspezialitäten am Faschtmontag und

die Durchführung des "Feisten Herrgöttle Fests". Die Überschüsse fließen in jährliche Vereinsausflüge.

### ***Narren Gaiß***

*Die Narren Gaiß sind ein im Jahr 2014 gegründeter Fasnachtsverein mit 65 Mitgliedern. Der Verein hat es sich gemäß seiner Satzung zur Aufgabe gemacht, die Fasnacht in den Ortschaften Gaiß und Waldkirch zu pflegen und damit die Dorfgemeinschaft zu stärken. Seit über 40 Jahren wird die Dorffasnacht in Gaiß in nahezu gleicher Weise gefeiert.*